

Gemeinde Nals



Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Comune di Nalles



Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige

Urschrift

originale

Beschlussniederschrift des Gemeindeausschusses

Prot. Nr.

Nr. 273

Sitzung vom 09.09.2026

um 18:00 Uhr

Betrifft:

Straßensanierung im Bereich der Sirmianerstraße zwischen der Hausnummer 4 und 9 - Vergabe der Arbeiten an die Firma Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt - CUP: B75F26000020004 - unverzüglich vollstreckbar

Verbale di deliberazione della Giunta comunale

n. di protocollo

N. 273

Seduta del 09.09.2026

ore 18:00

Oggetto:

Risanamento stradale nella zona della Via Sirmiano tra il numero civico 4 e 9 - assegnazione dei lavori alla ditta Varesco Srl con sede ad Egna - CUP: B75F26000020004 - immediatamente eseguibile

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

Anwesend sind:

Presenti sono:

Name / Nome	Fernzugang Accesso remoto	Abwesend entschuldigt Assente giustificato	Abwesend unentschuldigt Assente ingiustificato
Eduard Gasser			
Dr. Angelika Ebner Kollmann			
Werner Lintner		X	
Monica Hoffer			
Max Anton Ratschiller			

Ihren Beistand leistet die Gemeindesekretärin

Assiste il Segretario comunale

Dr. Lucia Quaranta

Dr. Lucia Quaranta

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Eduard Gasser

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss schreitet zur Behandlung des obigen Gegenstandes.

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, il signor

Eduard Gasser

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta Comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

Beschluss des Gemeindevausschusses Nr. 273 vom 09.09.2026

Betrifft: Straßensanierung im Bereich der Sirmianerstraße zwischen der Hausnummer 4 und 9 - Vergabe der Arbeiten an die Firma Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt - CUP: B75F26000020004 - unverzüglich vollstreckbar

Delibera della Giunta comunale n. 273 dd. 09.09.2026

Oggetto: Risanamento stradale nella zona della Via Sirmiano tra il numero civico 4 e 9 - assegnazione dei lavori alla ditta Varesco Srl con sede ad Egna - CUP: B75F26000020004 - immediatamente eseguibile

CUP: B75F26000020004

Vorausgeschickt, dass mit Gemeindevausschussbeschluss Nr. 133/2026 Herr Dr. Ing. Michael Riedl mit Sitz in Tisens mit den technischen Leistungen in der Planungs- und Ausführungsphase für das Projekt „Straßensanierung im Bereich der Sirmianerstraße zwischen der Hausnummer 4 und 9“ beauftragt worden ist;

festgestellt, dass das Ausführungsprojekt für die Arbeiten „Straßensanierung im Bereich der Sirmianerstraße zwischen der Hausnummer 4 und 9“, mit einem Gesamtbetrag von 38.513,27 €, wovon 16.188,86 € als Summe zur Verfügung der Verwaltung, mit Gemeindevausschussbeschluss Nr. 193 vom 24.06.2026 genehmigt worden sind und Frau Dr. Lucia Quaranta in ihrer Eigenschaft als Gemeindevsekretärin zur EVV für dieses Bauvorhaben ernannt worden ist;

vorausgeschickt, dass der Gemeindevausschuss mit Beschluss Nr. 193 vom 24.06.2026 beschlossen hat, die Arbeiten „Straßensanierung im Bereich der Sirmianerstraße zwischen der Hausnummer 4 und 9“ mit einem Gesamtbetrag von 22.324,41 € für auszuschreibende Arbeiten, wovon 2.635,41 € Kosten für die Sicherheit (Fixbetrag, der keinem Abschlag unterworfen ist) + MwSt., mittels Direktauftrag im Sinne des Art. 33 des Landesgesetzes vom 17.12.2015, Nr. 16 und soweit mit diesem vereinbar, Art. 95 des G.v.D. vom 18.04.2016 Nr. 50 zu vergeben (Kriteriums der Auswahl: wirtschaftlich günstigstes Angebot, ausschließlich nach Preis durch Abschlag auf das Preisverzeichnis, mit Abrechnung nach Ausmaß);

festgehalten, dass keine Aufteilung in quantitative und qualitative Lose durchgeführt wird und dass gemäß Art. 28, Abs. 2, des L.G. Nr. 16 vom 17. Dezember 2015 die Gründe für diese Entscheidung die folgenden sind:

Da es sich um ein einheitliches Bauvorhaben handelt und da eine Unterteilung in Lose für die Durchführung der homogenen Leistungen weder aus wirtschaftlicher noch aus organisatorischer Hinsicht weder möglich noch sinnvoll ist;

darauf hingewiesen, dass gemäß GvD Nr. 36/2023, Art.50, Absatz 1, Buchstabe a) Arbeiten mit einem Betrag unter 150.000 Euro im Wege der Direktvergabe vergeben werden können, da auf diesem Weg die Zuverlässigkeit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit gewährleistet werden kann;

festgestellt, dass auf folgende Elemente besonders

Premesso che con deliberazione della Giunta Comunale n. 133/2026 il sig. dott. ing. Michael Riedl con sede a Tesimo è stato incaricato con le prestazioni tecniche in fase di progettazione ed esecuzione per il progetto “Risanamento stradale nella zona della Via Sirmiano tra il numero civico 4 e 9”;

constatato che la Giunta comunale, con propria deliberazione n. 193 del 24/06/2026, ha approvato il progetto esecutivo, per i lavori “Risanamento stradale nella zona della Via Sirmiano tra il numero civico 4 e 9”, per una spesa complessiva di 38.513,27 €, di cui 16.188,86 € a disposizione dell'amministrazione ed ha affidato alla dott.ssa Lucia Quaranta, nella sua qualità di segretaria comunale, l'incarico di RUP;

premesso la Giunta Comunale con delibera n. 193 del 24/06/2026 ha approvato di appaltare i lavori “Risanamento stradale nella zona della Via Sirmiano tra il numero civico 4 e 9” per un importo complessivo di 22.324,41 €, di cui 2.635,41 € costi per la sicurezza (importo fisso il quale non è soggetto a ribasso) + IVA, mediante affidamento diretto ai sensi dell'art. 33 della legge provinciale del 17.12.2015, n. 16 e dell'art. 95 del D.Lgs. del 18.04.2016, n. 50 in quanto compatibile (con il criterio dell'offerta economicamente più vantaggiosa al solo prezzo, da produrre secondo il metodo del ribasso percentuale sull'elenco prezzi, rendicontazione a misura);

constatato, che non si prevede una suddivisione in lotti quantitativi e qualitativi e che ai sensi dell'art. 28, comma 2, della L.P. 17 dicembre 2015, n. 16 i motivi per i quali non si prevede, sono i seguenti:

Non è stata effettuata una suddivisione in lotti dato che si tratta di un lavoro unica complessiva e che una suddivisione in lotti per la esecuzione di prestazioni omogenee non è ne possibile né sensato dal punto di vista economico ed organizzativo;

dato atto che ai sensi del D.lgs n. 36/2023, art. 50, comma 1, lettera a) lavori di importo inferiore a 150.000 euro possono essere aggiudicati con affidamento diretto, garantendo in questo modo l'efficienza, l'efficacia e l'economicità;

accertato che viene posta particolare attenzione ai

geachtet wird:

- flexible Bestellungsmodalitäten
- kurze Transportwege
- gute Qualität der Produkte und Leistungen
- Erfahrung mit der Firma
- kurze Bearbeitungszeiten
- elektronische Fakturierung;

darauf hingewiesen, dass gemäß L.G. Nr. 1/2002, Art. 21/ter die Gemeinden verpflichtet sind, nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückzugreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden. Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die öffentlichen Auftraggeber alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

darauf hingewiesen, dass die gesetzlichen Voraussetzungen und die Zweckmäßigkeit der freien Verhandlung für die Vergabe des Auftrages im Wege des Direktauftrages bestehen, da es sich um Vertragsleistungen mit geringem Betragsausmaß handelt und zudem wegen der Beschaffenheit der Leistung aus Gründen der Effizienz und Rationalisierung und im Sinne der Verfahrensvereinfachung für den erleichterten Zugang von Klein- und Mittelbetrieben, es nicht zielführend erscheint, eine öffentliche Ausschreibung vorzunehmen;

festgestellt, dass eine Markterhebung unter Einhaltung des Rotationsprinzips durchgeführt wurde und dass im Zuge dieser Markterhebung folgende Firmen um ein diesbezügliches Angebot ersucht wurden: Firma MeBo Asfalti GmbH mit Sitz in Meran, Firma C9 Costruzioni GmbH mit Sitz in Bozen und Firma Mair Josef & Co. KG des Mair Klaus mit Sitz in Prad am Stilfserjoch;

festgehalten, dass kein Angebot der obgenannten Firmen innerhalb der gesetzten Frist eingegangen ist;

es wurde daher unter Einhaltung des Rotationsprinzips der Wirtschaftsteilnehmer Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt um ein Angebot ersucht;

festhalten, dass der Wirtschaftsteilnehmer Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt einen Abschlag von 0,10 % gewährt (Prot.nr. 12104);

festgestellt, dass die Firma Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt im telematischen Verzeichnis im Informationssystem Öffentliche Verträge eingetragen ist (Datum der Überprüfung:

seguinti elementi:

- modalità di ordine flessibili
- tragitti corti
- buona qualità dei prodotti e delle prestazioni
- esperienza con la ditta
- interventi veloci
- fatturazione elettronica;

Dato atto che ai sensi della L.P. n. 1/2002, art. 21/ter i Comuni sono obbligati a ricorrere solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP). Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni pubbliche, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

considerato che sussistono le condizioni normative e che si ritiene opportuno l'affidamento mediante incarico diretto, visto che trattasi di incarico di importo limitato e che, data la natura delle prestazioni, per motivi di efficienza e razionalizzazione e per motivi di semplificazione delle procedure al fine di favorire l'accesso delle piccole e medie imprese, non appare conveniente esperire per il loro affidamento una pubblica gara;

stabilito che è stata svolta un'indagine di mercato in applicazione del principio di rotazione e che nel corso di tale indagine di mercato è stato chiesto alle seguenti società di presentare un'offerta: ditta MeBo Asfalti Srl con sede a Merano, ditta C9 Costruzioni Srl con sede a Bolzano e la ditta Mair Josef & Co. KG di Mair Klaus con sede a Prato allo Stelvio;

constatato che non è stato presentato nessun offerta da parte delle ditte sopra indicate entro il termine stabilito;

per questo motivo, in applicazione del principio di rotazione, l'operatore economico Varesco Srl con sede ad Egna è stato richiesto a presentare un'offerta;

constatato che l'operatore economico Varesco Srl con sede ad Egna concede un ribasso di 0,10 % (n.prot. 12104);

constatato che la ditta Varesco Srl con sede ad Egna è iscritta nel elenco telematico nel sistema informativo contratti pubblici (data del controllo: 05/08/2026) e che dunque l'esistenza dei presup-

05.08.2026) und dass somit das Vorhandensein der Voraussetzungen des Bieters durch dessen Eintragung im genannten Verzeichnis bestätigt wurde;

nach Einsichtnahme und Überprüfung des Angebotes vom 07.08.2026, Prot. Nr. 12286 der Firma Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt, über das telematische Portal der AOV (ISOV), für die Arbeiten für das Projekt „Straßensanierung im Bereich der Sirmianerstraße zwischen der Hausnummer 4 und 9“ mit einem Gesamtbetrag von 22.304,72 €, wovon 2.635,41 € Kosten für die Sicherheit + MwSt.;

als notwendig erachtet, gegenständliche Arbeiten der Firma Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt, Rheinfelden 2/5, MwSt. Nr. 02479010213, für einen Gesamtbetrag von 22.304,72 €, wovon 2.635,41 € Kosten für die Sicherheit, zzgl. MwSt. zu vergeben, da es sich um das beste Angebot handelt und es einen Abschlag beinhaltet;

für angebracht erachtet, die Gemeindesekretärin als einzige Projektverantwortliche (EPV) im Sinne des Art. 15 des GvD Nr. 36/2023 zu ernennen bzw. zu bestätigen;

nach Einsichtnahme in die Anwendungsrichtlinie Nr. 10 der AOV und festgestellt, dass der Gemeindeausschuss das Vorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses ausschließt, da der Vertragswert unter 150.000,00 € (Arbeiten) liegt;

nach Einsichtnahme in das positive Gutachten hinsichtlich der fachlichen Ordnungsmäßigkeit dieses Beschlusses (NDz7DBmifchjf6cZdoz9biIGD7-kRwJA8zxGU1U3g56l=);

nach Einsichtnahme in das positive Gutachten hinsichtlich der buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit dieses Beschlusses (uJyGkKsXf2kVhclOfLNS-R9XekclRqGV8lCgr+fRDczo=);

nach Einsichtnahme in den Haushaltsplan 2026-2028;

in Erwägung, gegenständlichen Beschluss für unverzüglich vollstreckbar zu erklären, damit die Folgemaßnahmen ehestens getroffen werden können;

beschließt der Gemeindeausschuss

aufgrund des Art. 53 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol einstimmig und in gesetzlicher Form

1. die Firma Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt, Rheinfelden 2/5, MwSt. Nr. 02479010213, mit den Arbeiten für das Projekt „Straßensanierung im Bereich der Sirmianerstraße zwischen der Hausnummer 4 und 9“ laut Angebot vom 07.08.2026, Prot. Nr. 12286, eingelangt über das telematische Portal der AOV (ISOV) zum Preis von 22.304,72 €, wovon 2.635,41 € Kosten für die Sicherheit, + 22% MwSt. zu beauftragen;

posti dell'offerente è stata confermata tramite iscrizione dello stesso nel citato elenco;

vista e esaminata l'offerta del 07/08/2026, prot. n. 12286 della ditta Varesco Srl con sede ad Egna, attraverso il portale telematico dell'ACP (SICP) per i lavori per il progetto “Risanamento stradale nella zona della Via Sirmiano tra il numero civico 4 e 9” con un importo complessivo di 22.304,72 € di cui 2.635,41 € costi per la sicurezza + IVA;

ritenuto necessario assegnare i suddetti lavori alla ditta Varesco Srl con sede ad Egna, Rheinfelden 2/5, Partita IVA 02479010213, per l'importo complessivo di 22.304,72 € di cui 2.635,41 € costi per la sicurezza + IVA, visto che trattasi dell'offerta migliore che comprende un ribasso;

ritenuto opportuno nominare risp.te confermare il Segretario comunale quale responsabile unico del progetto (RUP) ai sensi e per gli effetti dell'art. 15 del D.Lgs n. 36/2023;

vista la linea guida n. 10 di ACP e constatato che la Giunta comunale esclude l'esistenza di un interesse transfrontaliero certo in quanto l'importo del contratto da affidare è inferiore a 150.000,00 € (lavori);

visto il parere positivo riguardante la regolarità tecnica di questa delibera (NDz7DBmifchjf6cZdoz9biIGD7kRwJA8zxGU1U3g56l=);

visto il parere positivo riguardante la regolarità contabile di questa delibera (uJyGkKsXf2kVhclOfLNS-R9XekclRqGV8lCgr+fRDczo=);

visto il bilancio di previsione per l'anno 2026-2028;

convenuto di dichiarare la presente deliberazione immediatamente eseguibile, per poter adottare al più presto gli ulteriori provvedimenti;

la Giunta comunale delibera

in base all'art. 53 del vigente codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige in unanimità di voti espressi in forma di legge

1. di incaricare la ditta Varesco Srl con sede ad Egna, Rheinfelden 2/5, Partita IVA 02479010213 con i lavori per il progetto “Risanamento stradale nella zona della Via Sirmiano tra il numero civico 4 e 9” secondo l'offerta del 07/08/2026, n. prot. 12286 attraverso il portale telematico dell'ACP (SICP) per un importo complessivo di 22.304,72 € di cui 2.635,41 € costi per la sicurezza + 22% IVA;

2. die Gemeindesekretärin und die zuständigen Beamten der Abteilung Sekretariat dieser Gemeinde werden hiermit beauftragt, den definitiven Zuschlag über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen durchzuführen;
3. die Ausgabe in Höhe von 27.211,76 € dem Kap. 10052.02.010900 des Haushaltes 2026 anzulasten;
4. die Gemeindesekretärin als einzige Projektverantwortliche (EPV) im Sinne des Art. 15 des GvD Nr. 36/2023 zu ernennen bzw. zu bestätigen;
5. die AOV wird im Sinne von Art. 32 des L.G. 16/2015 die Kontrollen der Erklärungen über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen der Auftragnehmer und Unterauftragnehmer jährlich stichprobenartig bei mindestens sechs Prozent der im telematischen Verzeichnis eingetragenen Wirtschaftsteilnehmer und der Unterauftragnehmer durchführen. Die fehlende Erfüllung der Anforderungen hat die Vertragsaufhebung zur Folge;
6. folgendes hervorzuheben:
auf Grundlage der geltenden Bestimmungen "Außerordentlicher Plan gegen die Mafia", im Sinne des Gesetzes Nr. 136/2010, übernimmt der Auftragnehmer die Verpflichtung zur Rückverfolgung der finanziellen Flüsse. Alle finanziellen Bewegungen des vorliegenden Vertrags werden ausschließlich auf den eigens dafür vorgesehenen Kontokorrenten registriert und durchgeführt, mittels Bank- oder Postüberweisung, bei sonstiger Aufhebung kraft Gesetzes gemäß Art. 1456 ZGB. Der Auftragnehmer verpflichtet sich zudem, in den Verträgen zur Weitervergabe die Klausel zur Rückverfolgung der Zahlungen einzubauen;
7. festzuhalten, dass der gegenständliche Beschluss als „delibera a contrarre“ gilt;
8. diesen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol für unverzüglich vollstreckbar zu erklären;
9. jeder Interessierte kann gegen diesen Beschluss im Sinne von Art. 183, Abs. 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung von 10 Tagen beim Gemeindeausschuss Einspruch erheben. Innerhalb von 60 Tagen ab dem Tage, an dem die Frist für die Veröffentlichung dieses Beschlusses abgelaufen ist (Art. 41, Absatz 2, Verwaltungsprozessordnung), kann beim Regionalen Verwaltungsgericht, Sektion Bozen, Rekurs eingebracht werden. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104 vom 02.07.2010, auf 30 Tagen ab Kenntnismahme reduziert.
2. di incaricare il segretario comunale e gli impiegati dell'Ufficio Segreteria di questo Comune di effettuare l'aggiudicazione definitiva presso il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano;
3. di imputare la spesa di 27.211,76 € sul cap. 10052.02.010900 del bilancio di previsione 2026;
4. di nominare risp.te confermare il Segretario comunale quale responsabile unico del progetto (RUP) ai sensi e per gli effetti dell'art. 15 del D.Lgs n. 36/2023;
5. ACP effettuerà, ai sensi dell'articolo 32 della L.P. 16/2015, su un campione rappresentativo non inferiore al sei per cento dei soggetti iscritti nell'elenco telematico, nonché dei subappaltatori, i controlli relativi alle dichiarazioni di possesso dei requisiti di partecipazione. Il mancato possesso dei requisiti comporta la risoluzione del contratto;
6. di dare atto come segue:
in base alla vigente normativa "Piano straordinario contro le mafie" di cui alla legge 136/2010, l'appaltatore si assume l'obbligo di tracciabilità dei flussi finanziari. Tutti i movimenti finanziari del presente contratto saranno registrati ed effettuati esclusivamente sui conti correnti dedicati tramite lo strumento del bonifico bancario o postale, pena la risoluzione di diritto ex art. 1456 c.c.. L'appaltatore si assume, inoltre, l'onere di inserire nei contratti di subappalto la clausola sulla tracciabilità dei pagamenti;
7. di dare atto che la presente deliberazione vale quale delibera a contrarre;
8. di dichiarare la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183, 4° comma, del vigente codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige;
9. ogni cittadino può, entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni, presentare alla Giunta Comunale opposizione avverso questa deliberazione ai sensi dell'art. 183 comma 5 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige . Entro 60 giorni dal giorno in cui sia scaduto il termine della pubblicazione della delibera (art. 41, comma 2 del Codice del Processo Amministrativo) può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa, sezione di Bolzano. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.Lgs 104 del 02.07.2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Bürgermeister - Sindaco:
Eduard Gasser

Letto, confermato e sottoscritto.

Die Gemeindesekretärin - Il Segretario comunale:
Dr. Lucia Quaranta

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale